

# Jahrhundertprojekt: Schlieren will den Naherholungsraum Limmat aktiv gestalten

**Schlieren** Der Kanton will die Limmat von der Autobahnbrücke bis zur Überlandbrücke naturnaher gestalten. Laut Kanton handelt es sich um das letzte umfassende Revitalisierungsprojekt am Fluss, das in absehbarer Zeit realisierbar ist. Er spricht deshalb gar von einem Jahrhundertprojekt.

Der Schlieremer Stadtrat ist sich «des einmaligen Werts für

Erholung und Naturerlebnis der Flusslandschaft sehr bewusst», wie er in einem Protokoll seiner letzten Sitzung festhält. Durch die geplante Revitalisierung würden auch im Limmatbogen auf Stadtgebiet viele Folgemassnahmen ausgelöst. «Es wäre eine verpasste Chance, erst nach der Realisierung des kantonalen Projekts auf gebaute Tatsachen zu reagieren.»

Der Stadtrat will deshalb vorgängig einen Masterplan erarbeiten lassen, damit das Naherholungsgebiet strukturiert geplant vorbereitet werden kann. Er hat den Auftrag an das Zürcher Büro Lorenz Eugster Landschaftsarchitektur und Städtebau vergeben. Die Gesamtkosten betragen 85 000 Franken, der Kanton beteiligt sich mit 30 000 Franken. (*liz*)